

# **Bahnhofsbuchhandlung Leipzig doch offen**

**Leipzig.** Einen Tag nach der vom Ordnungsamt angeordneten Schließung hat die Bahnhofsbuchhandlung im Leipziger Hauptbahnhof wieder geöffnet. Der Buchbereich werde abgesperrt, das dazugehörige Café sei schon zuvor geschlossen gewesen, zitierte der *MDR* am Dienstag abend auf seiner Homepage Unternehmenssprecher Hansgert Eschweiler. Zeitschriften und Zeitungen seien aber wieder erhältlich.

Die Buchhandlung führt nach eigenen Angaben rund 7.000 Pusstitel aus dem In- und Ausland. Buchläden mit Zeitungsverkauf gelten als Graubereich, der von den Allgemeinverfügungen zur Eindämmung der Coronaviruspandemie nicht eindeutig erfasst ist. Buchläden müssen nach den Regeln in Sachsen geschlossen bleiben, Zeitungsverkauf soll es weiter geben.

Das Unternehmen hatte das Vorgehen kritisiert. Die Leipziger seien der Möglichkeit »beraubt« worden, Zeitungen und Zeitschriften dort zu kaufen. Eschweiler sagte, an anderen Bahnhöfen in Deutschland sei es unstrittig, dass die Bahnhofsbuchhandlungen offenbleiben dürften. (jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/375289.bahnhofsbuchhandlung-leipzig-doch-offen.html>*